

## Niederschrift

über die Sitzung des Schulausschusses des Amtes Südangeln  
am Donnerstag, dem 04. November 2013,  
im Mehrzweckraum der Boy-Lornsen-Schule Südangeln, Standort Tolk

### Anwesend sind:

Schulausschussmitglieder	Peter Matthiesen Jürgen Augustin Carmen Marxsen Matthias Hjordthuus Arnt Rathjen Hans-Helmut Guthardt Karsten Stühmer (ab 19.25 Uhr) Ulrike Beck Silke Lorenzen Holger Böttcher Alexander Schmidt
entschuldigt fehlen:	Günther Hansen Axel Lamp
vom Amt Südangeln:	Ira Stallbaum, zugleich als Protokollführerin
Gäste:	Schulleiter Johannes Lucas Hausmeister Christian Rothberg Architekt Ralf Schwarzbald-Lentz (bis 20.05 Uhr) Elternvertreterin Christiane Hildebrandt 2 Zuhörer
Beginn:	19.00 Uhr
Ende:	21.20 Uhr

Schulausschussvorsitzender Peter Matthiesen eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Gegen die Ordnungsmäßigkeit der Einladung wird kein Widerspruch erhoben. Der Schulausschuss ist beschlussfähig. Peter Matthiesen beantragt, die Tagesordnung um einen weiteren Unterpunkt zu TOP 5 „Beratung und Beschlussfassung über die Nutzung der Räumlichkeiten im Schulgebäude Schaalby durch das KiTa-Werk und die anstehenden Renovierungsarbeiten“ zu erweitern. Holger Böttcher beantragt, die Tagesordnung um einen weiteren Unterpunkt zu TOP 5 „Beratung und Beschlussfassung über die Nutzung der Räumlichkeiten im Schulgebäude Tolk durch das DRK“ zu erweitern. Den Anträgen wird stattgegeben. Danach ergibt sich folgende

## TAGESORDNUNG

1. Bericht des Schulausschussvorsitzenden
2. Bericht der Schulleitung
3. Beratung und Beschlussfassung über die 1. Änderungssatzung zur Benutzungs- und Gebührensatzung für die Betreuungsangebote der Boy-Lornsen-Schule Südangeln
4. Beratung und Beschlussfassung über Asphaltsanierungen auf dem Schulgelände in Tolk und in Schaalby
5. a) Beratung und Beschlussfassung über die Sporthallendachsanie rung in Schaalby  
b) Beratung und Beschlussfassung über die Nutzung der Räumlichkeiten im Schulgebäude Schaalby durch das KiTa-Werk und die anstehenden Renovierungsarbeiten  
c) Beratung und Beschlussfassung über die Nutzung der Räumlichkeiten durch das DRK im Schulgebäude Tolk
6. Beratung und Beschlussfassung über den Schulhaushalt 2014
7. Verschiedenes
8. Personalangelegenheiten

Zu TOP 8 wird beantragt, die Öffentlichkeit von der Beratung und Beschlussfassung auszuschließen. Einwände erheben sich nicht.

### Punkt 1

#### Bericht des Schulausschussvorsitzenden

- Die gesetzlichen Vorgaben nach dem EEG wurden u.a. dahingehend geändert, dass Anlagen zwischen 30 und 100 kWp, die zwischen 31.12.2008 und 01.01.2012 in Betrieb genommen wurden, bis 01.01.2014 mit technischen Einrichtungen auszustatten sind, mit denen der Netzbetreiber die Einspeiseleistung reduzieren kann. Davon betroffen ist die PV-Anlage auf dem Schuldach in Schaalby. Die Nachrüstung verursacht Kosten von rd. 1.300 € und wurde in Auftrag gegeben.
- Laut steuerlichem Jahresabschluss für die PV-Anlagen auf den Schuldächern in Tolk und Schaalby sieht das Endergebnis für 2012 wie folgt aus: Tolk: Überschuss 5.227,79 €, Schaalby: Überschuss 2.291,66 €.
- Am 29.10.2013 fand in der Amtsverwaltung eine Infoveranstaltung zum Thema „Bildungs- und Kulturlandschaft als Ergebnis einer professionalisierten Vernetzungs- und Kommunikationsarbeit durch eine/n Kultur- und Bildungsmanager/in“ mit Prof. Dr. Holger Jahnke vom Institut für Geographie und ihre Didaktik der Uni Flensburg. Zu der Veranstaltung waren Schul- und Amtsausschuss sowie der Schulverband Auenwaldschule Böklund eingeladen. Die Idee zur Vernetzung von Vereinen, Verbänden und Institutionen wurde positiv aufgenommen und wird weiter im Amtsausschuss thematisiert.
- Die Schulkostenbeiträge werden derzeit auf der Grundlage der ermittelten Beträge im Rahmen der Vollkostenrechnung für 2012 und 2013 abgerechnet. Die Gemeindehaushalte werden durch die Nachberechnung mit teilweise hohen Nachforderungen belastet. Der Schulhaushalt profitiert aufgrund des ermittelten Schulkostenbeitrages für die Boy-Lornsen-Schule Südangeln und kann voraussichtlich noch in diesem Jahr mit höheren Einnahmen rechnen.
- Die Rohr-, Umkleide- und Sanitär sanierung wurde mit der Gemeinde Schaalby abgerechnet. Auf die Umkleide- und Sanitär sanierung entfielen Bruttokosten von 145.000,00 €, die zu 50 % von der Gemeinde bezuschusst wurden. Dadurch, dass dieser Betrag rd. 23.000 € über den ursprünglich kalkulierten 50.000 € lag, hat der Schulträger signalisiert, diese Mehrkosten bei der Beteiligung der Sporthallendachsanie rung entsprechend zu berücksichtigen (siehe auch TOP 5 a).

**Punkt 2**  
**Bericht der Schulleitung**

- Mit Elterngeldern wurde ein Spielgerät für den Schulstandort Nübel angeschafft.
- Um die Anmeldezahlen für die Inanspruchnahme des Betreuungsangebotes zu erhöhen, wäre es wichtig, die Benutzungsmodalitäten flexibel zu gestalten. Derzeit haben sich 44 Teilnehmer/-innen über alle Standorte angemeldet.

**Punkt 3**  
**Beratung und Beschlussfassung über die 1. Änderung der Benutzungs- und  
 Gebührensatzung für die Betreuungsangebote der Boy-Lornsen-Schule Südangeln**

In der letzten Schulausschusssitzung wurde die Amtsverwaltung beauftragt, unter gleichzeitiger Darstellung der finanziellen Mehrbelastung eine Satzungsänderung für das Betreuungsangebot dahingehend vorzubereiten, die Wahlmöglichkeit der Teilnahme auf ein bis fünf Tage statt bisher drei und fünf Tage zu erweitern.

Im anliegenden Satzungsentwurf (Anlage 1) sind bei 1x bis 3x-wöchentlicher Inanspruchnahme pauschal 2 € pro Nachmittag zu entrichten, bei 4x und 5x pro Woche ist eine Gebührenermäßigung um 20 % eingearbeitet, d.h. es werden pauschal 1,60 € pro Nachmittag gezahlt. Für das Mittagessen sind pro Essen 1,50 € zu zahlen.

In der ursprünglichen Prognose wurden für das Betreuungsangebot jährliche Mehrkosten von rd. 34.250 € errechnet, in der neuen Kalkulation 42.000 €. Bei Änderung der Wahlmöglichkeit erhöhen sich die jährlichen Mehrkosten bei einer angenommenen Teilnehmerzahl von ø 20 Teilnehmern an 2 Tagen pro Woche an allen drei Standorten um rd. 7.800 € pro Jahr.

**Betreuungsangebot Schulträger**

	<u>Prognose</u>	
	<u>3 oder 5 Tage</u> alt	<u>1 bis 5 Tage</u> neu
<b>1. <u>Ausgaben</u></b>		
a) Personalmehrkosten Betreuung alle Standorte	40.500,00 €	43.900,00 €
b) Sachkosten alle Standorte	1.500,00 €	1.500,00 €
c) Ausgaben Mittagessen	7.500,00 €	4.000,00 €
gesamt	<u>49.500,00 €</u>	<u>49.400,00 €</u>
<b>2. <u>Einnahmen</u></b>		
a) Teilnahmegebühren Eltern	4.750,00 €	3.200,00 €
b) Einnahmen Mittagessen	4.500,00 €	2.400,00 €
c) Zuschuss Land	6.000,00 €	1.800,00 €
gesamt	<u>15.250,00 €</u>	<u>7.400,00 €</u>
<b>3. <u>Anteil Schulträger</u></b>	<b><u>34.250,00 €</u></b>	<b><u>42.000,00 €</u></b>

## **Beschluss:**

Der Schulausschuss empfiehlt dem Amtsausschuss, die 1. Änderungssatzung zur Benutzungs- und Gebührensatzung für die Betreuungsangebote der Boy-Lornsen-Schule Südangeln in der anliegenden Fassung rückwirkend zum 01.08.2013 zu beschließen. Die Einnahmen und Ausgaben sind im Haushalt 2014 und ggf. im Stellenplan wie oben dargestellt zu berücksichtigen. Die finanziellen Rahmenbedingungen zum Schuljahr 2014/15 werden in der nächsten Schulausschusssitzung erneut thematisiert.

## **Abstimmungsergebnis:**

11 Ja-Stimmen  
0 Nein-Stimmen  
0 Enthaltungen

## **Punkt 4**

### **Beratung und Beschlussfassung über Asphaltanierungen auf dem Schulgelände in Tolk und in Schaalby**

#### a) Standort Tolk:

Nach der letzten Schulausschusssitzung fand ein Vororttermin mit Ingenieur Dethlefsen vom SuV an der Schule Tolk statt. Der Buswendeplatz und die Zufahrt zur Schule sind sanierungsbedürftig. Der SuV hat eine Sanierungsempfehlung mit einer Kostenschätzung übermittelt. Die vorhandene Asphaltfläche gehört nicht zur Verbandsfläche. Für die Sanierung, die in den kommenden Sommerferien ausgeführt werden müsste, bestehen zwei Alternativen (Anlage 2):

- Auftragserteilung und Abrechnung über den SuV für rd. 2000 qm Asphaltarbeiten, rd. 2.000 qm Fräsarbeiten und Nebenarbeiten, Bruttokosten 39.900 €
- Aufnahme der Fläche in den Verband; Deckenerneuerung über den Verband mit Bruttokosten von 10.200 € und Nachzahlung der Mitgliedsbeiträge von rd. 7.000 € (Mitgliedschaft nur durch die Gemeinde Tolk möglich)

Für die Schulhofneugestaltung sind in Absprache mit der Schulleitung weitere Überlegungen anzustellen, was mit der Teerfläche passieren soll. Es besteht ebenfalls die Option, die Fläche in den SuV aufzunehmen.

## **Beschluss:**

Der Schulausschuss empfiehlt dem Amtsausschuss zu beschließen, die Aufnahme in den Schwarzdeckenunterhaltungsverband durch die Gemeinde Tolk bei entsprechender Übernahme des Mitgliedsbeitrages durch das Amt zu bewirken und die Sanierung des Buswendeplatzes bis zur Schulzufahrt wie dargestellt in den Sommerferien 2014 durchzuführen.

## **Abstimmungsergebnis:**

11 Ja-Stimmen  
0 Nein-Stimmen  
0 Enthaltungen

#### b) Standort Schaalby:

Eine Vorortbesichtigung der Asphaltdecke auf dem Schulhof in Schaalby hat ergeben, dass hier ebenfalls Sanierungsbedarf besteht. Mit Bauhofmitarbeiter Christian Rothberg wurde vereinbart, zunächst die größten Schadstellen zu flicken. Fest steht, dass im nächsten Jahr Sanierungsmaßnahmen anstehen. Eine Aufnahme der Schulhoffläche in den SuV wäre eine Alternative. Weitere Überlegungen sind anzustellen.

## Beschluss:

Der Schulausschuss empfiehlt dem Amtsausschuss zu beschließen, für die Schulhofsanierung in Schaalby 5.000 € im Haushalt 2014 bereit zu stellen.

**Abstimmungsergebnis:** 11 Ja-Stimmen  
0 Nein-Stimmen  
0 Enthaltungen

## **Punkt 5**

### **a) Beratung und Beschlussfassung über die Sporthallendachsanierung in Schaalby**

Architekt Schwarzbold-Lentz stellt mehrere Varianten für die Sanierung des Sporthallendachs incl. Dämmung und neuer Hallendecke vor. Die Sanierung des Flachdaches über dem Umkleidebereich wurde aus Kostengründen zunächst ausgeklammert. Hier besteht bis auf die Erneuerung des Blitzschutzes zudem kein akuter Handlungsbedarf. Nach Aussage des Architekten sind die Voraussetzungen für eine energetische Sanierung in jeder Variante erfüllt. Die Binderdachvariante ist so konstruiert, dass im Nachgang die Nachrüstung einer PV-Anlage möglich wäre. Für die Flachdach- und Folienvariante liegt die Kostenschätzung bei rd. 128.000 €, für die Binderdachvariante bei rd. 188.000 € brutto.

Folgende Finanzierungsvorschläge werden von Frau Stallbaum unterbreitet:

#### Sporthallendachsanierung

##### a) Flachdach/Foliendach

lt. Kostenschätzung zuzügl.

10 % unvorhergesehene Kosten 140.300,00 €

davon 30 % Gemeinde Schaalby 46.800,00 €

abzügl. Mehrkosten Umkleidesanierung 2012 - 25.000,00 €  
21.800,00 € rd. 22.000,00 €

Rücklagenentnahme 18.500,00 €  
**99.800,00 €**

##### b) Binderdach

lt. Kostenschätzung zuzügl.

10 % unvorhergesehene Kosten 206.800,00 €

davon 30 % Gemeinde Schaalby 69.000,00 €

abzügl. Mehrkosten Umkleidesanierung 2012 - 25.000,00 €  
44.000,00 € rd. 44.000,00 €

Rücklagenentnahme 18.500,00 €  
**144.300,00 €**

Für die nach Abzug des Anteils der Gemeinde Schaalby und der Rücklagenentnahme verbleibenden Beträge wird eine darlehensweise Finanzierung vorgeschlagen. Der Darlehensanteil aus dem Programm 218 „energetische Sanierung“ für zurzeit 0,1 % kann nach erfolgter Anfrage bei der KfW erst im Rahmen eines Kreditantrages berechnet werden.

Alternativ ist eine 100 %-Finanzierung aus dem Programm 208, Zinssatz bei 20-jähriger Finanzierung zurzeit knapp unter 2 %, gewährt werden. Bei Vollfinanzierung aus dem Programm 208 ergibt sich folgende Rechnung:

Programm 208

Zinssatz 2% auf 10 Jahre fest, Tilgung über 20 Jahre

Darlehen	99.800,00 €	144.300,00 €
Zinsen	1.996,00 €	2.886,00 €
Tilgung	4.990,00 €	7.215,00 €
jährl. Erhöhung Schulumlage	<u>6.986,00 €</u>	<u>10.101,00 €</u>

Fördermöglichkeiten aus dem Sondervermögen „Energetische Sanierung“ für Schulen und Kindertagesstätten werden nach Verabschiedung der entsprechenden Richtlinie geprüft. Aus dem Landestopf von 11,5 Mio werden für den Kreis Schleswig-Flensburg voraussichtlich rd. 137.000 € für Schulsanierung zur Verteilung zur Verfügung stehen.

**Beschluss:**

Der Schulausschuss empfiehlt dem Amtsausschuss die Flachdachsanie rung incl. Dämmung und neuer Hallendecke zu beschließen und den Amtsdirektor zu ermächtigen, mit Architekt Schwarzbold-Lentz einen Architektenvertrag im Rahmen der Honorarordnung für Architekten und Ingenieure unter Einhaltung des Mindestsatzes zur Durchführung der Maßnahme abzuschließen, die Ausschreibung durchzuführen und die Aufträge nach Vorlage der Ergebnisse an die günstigsten Bieter im Rahmen der Kostenschätzung zu erteilen.

Die Durchführung der Sanierung ist für die Sommerferien 2014 einzuplanen. Der Finanzierungsvorschlag ist in den Haushalt 2014, wie dargestellt, einzuarbeiten. Der Amtsdirektor wird in Zusammenarbeit mit der Verwaltung ermächtigt, zinsgünstige Darlehensverträge abzuschließen.

**Abstimmungsergebnis:**

11 Ja-Stimmen  
0 Nein-Stimmen  
0 Enthaltungen

**5 b)**

**Beratung und Beschlussfassung über Renovierungsarbeiten der zur Nutzung anstehenden Räumlichkeiten durch die KiTa Schaalby**

Schulausschussvorsitzender Peter Matthiesen fasst einleitend zusammen, dass im KiTa-Bereich insgesamt Raumbedarf besteht. Im Rahmen der Zusammenführungsüberlegungen von KiTa und Schule ist geplant, am 12.12.2013 in einer gemeinsamen Sitzung aller an KiTa und Schule beteiligten Gemeindevertretungen einen abschließenden Beschluss über die Zukunft von KiTas des Trägersausschusses und Schule in Amtsträgerschaft zu fassen.

Um der aktuellen Raumnot in der KiTa Schaalby zu begegnen, wurde dem KiTa-Werk in der letzten Schulausschusssitzung die vorübergehende Nutzungsmöglichkeit von Räumlichkeiten im Schulgebäude Schaalby zugesagt. Unter Berücksichtigung der durch die Heimaufsicht für die KiTa-Nutzung gemachten Vorgaben fand ein Vororttermin mit KiGa-Leiterin, Schulausschussvorsitzendem, Architekt, Bauhofmitarbeiter und Verwaltung statt. Es wurde im zuletzt als Werkraum genutzten Raum festgestellt, dass die Wände ein Feuchtigkeitsproblem aufweisen. Für eine vorgeschlagene Bohrlochinjektion betragen die

Kosten nach Preisanfrage rd. 4.200 €. Darüber hinaus ist eine Akustikdecke inklusive neuer Deckenbeleuchtung zu installieren sowie Malerarbeiten zu leisten. Diese Arbeiten wären von Schulträgerseite als Unterhaltungsmaßnahme zu übernehmen; geschätzte Gesamtkosten rd. 15.000 €. Eine Nutzungsvereinbarung für die Zeit vom 01.01.2014 bis 31.07.2015 mit einer Betriebskostenbeteiligung wird in der Verwaltung vorbereitet.

**Beschluss:**

Der Schulausschuss empfiehlt dem Amtsausschuss der Nutzung der Räumlichkeiten im Schulgebäude durch die KiTa Schaalby zuzustimmen und eine Nutzungsvereinbarung mit dem KiTa-Werk für die Zeit vom 01.01.2014 bis 31.07.2015 abzuschließen. Die erforderlichen Sanierungs- und Renovierungsarbeiten im ehemaligen Werkraum für die Nutzung durch die KiTa Schaalby sind durchzuführen. Der Unterhaltungstitel für den Grundschulstandort Schaalby ist in 2014 einmalig um 15.000 € zu erhöhen.

**Abstimmungsergebnis:**                    11 Ja-Stimmen  
    0 Nein-Stimmen  
    0 Enthaltungen

**5 c)**

**Beratung und Beschlussfassung über die Nutzung der Räumlichkeiten durch das DRK im Schulgebäude Tolk**

In der gemeinsamen Sitzung der Gemeindevertretungen am 12.12.2013 soll über die Zukunft der Strukturen von KiTa und Schule (siehe TOP 5 b) beraten und beschlossen werden. Holger Böttcher spricht die für die KiTa Tolk vorgesehene Containerlösung zur Nutzung als Personal- und Kleingruppenraum an. Diese Lösung sei nicht zufriedenstellend, da weiterer Raumbedarf bestehe. Die Gemeinde Tolk würde sich gern die Option erhalten, Räumlichkeiten im Schulgebäude Tolk zu nutzen. Es schließt sich eine rege Diskussion an. Zusammenfassend ist man der Meinung, dass eine Entscheidung zur Raumnutzung der KiTa Tolk im Schulgebäude Tolk ohne ein Raumkonzept für die künftige Nutzung von nicht mehr genutzten Schulräumen incl. Kostenermittlung nicht getroffen werden könne. Es wird deutlich, dass zunächst die am 12.12.2013 zu treffende richtungsweisende Entscheidung abzuwarten sei.

**Beschluss:**

Der Schulausschuss beschließt, die Beschlussfassung zu TOP 5 c zu vertagen und den Tagesordnungspunkt in der nächsten Schulausschusssitzung erneut aufzunehmen.

**Abstimmungsergebnis:**                    10 Ja-Stimmen  
    1 Nein-Stimmen  
    0 Enthaltungen

**Punkt 6**

**Beratung und Beschlussfassung über den Schulhaushalt 2014**

Frau Stallbaum erläutert den Haushaltsentwurf 2014, den alle Schulausschussmitglieder vorab erhalten haben.

Zusammengefasst die wichtigsten Änderungen:

- Die Nutzungspauschale an die Gemeinde Nübel wurde nach drei Jahren angepasst.

- Die Einnahmen und Ausgaben des Betreuungsangebots finden sich zusammengefasst unter der Gliederung 2950 wieder.
- Ursächlich für die Erhöhung der Schulumlage sind im Wesentlichen die Personalkosten des Betreuungsangebots und die Dachsanierung in Schaalby.
- Im Vermögenshaushalt sind in 2013 sind Investitionen vorgesehen für das Sporthallendach, die Türelementerneuerung und die Schulhofsanierung in Schaalby sowie die Asphaltanierung in Tolke.
- Planstellenerhöhung durch Betreuungsangebot um 1,04

### **Beschluss:**

Der Schulausschuss empfiehlt dem Amtsausschuss die Verabschiedung des Haushaltsentwurfes 2014 mit der Ergänzung unter TOP 5b und des unter TOP 8 beschlossenen Stundenerhalts (im Folgenden unterstrichen):

1. a ) Gesamtbetrag der Einnahmen und Ausgaben schließt im Verwaltungshaushalt auf und im Vermögenshaushalt auf	<u>924.300 €</u> <u>217.600 €</u>
b ) Festsetzung des Gesamtbetrages	
- der Kredite auf	125.000 €
- der Verpflichtungsermächtigungen auf	0,00 €
- der Kassenkredite auf	0,00 €
- der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen auf	<u>5,19</u>
2. Schulumlage in Höhe von	<u>629.100 €</u>

### **Abstimmungsergebnis:**

11 Ja-Stimmen  
0 Nein-Stimmen  
0 Enthaltungen

### **Punkt 7**

#### **Verschiedenes**

- Die nächste Schulausschusssitzung findet am Dienstag, den 06. Mai 2014, statt.
- Schulausschussmitglied Jürgen Augustin berichtet von den Sturmschäden am Schulstandort Nübel.
- Die Frage von Schulausschussmitglied Hans-Helmut Guthardt nach dem Fortschritt der Umsetzung des pädagogischen Konzeptes an allen drei Standorten wird von Schulleiter Lucas beantwortet.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt Schulausschussvorsitzender Peter Matthiesen den nicht öffentlichen Teil der Sitzung um 21.05 Uhr.

\_\_\_\_\_  
Schulausschussvorsitzender

\_\_\_\_\_  
Protokollführerin